Melitta SystemService

Melitta **bar-cube**

Betriebsanleitung

MELITTA® MACHT KAFFEE ZUM GENUSS

Inhaltsverzeichnis

1. Beschreibung ... 3
2. Verwendungszweck ... 3
3. Technische Daten ... 3
a) Gerätedaten ... 3
b) Betriebsdaten ... 3
c) Anschlüsse ... 3
d) Lieferbares Zubehör ... 3
4. Sicherheitshinweise ... 4
5. Installation ... 4
5.1 Voraussetzungen ... 4
a) Voraussetzungen an den Wasseranschluss ... 4
b) Voraussetzungen an den Elektroanschluss ... 4
c) Voraussetzungen an das Personal ... 5
d) Voraussetzungen an den Aufstellort ... 5
e) Voraussetzungen an das Produktmaterial ... 5
5.2 Kanisterbetrieb ... 5
6. Vorbereiten ... 6
6.1 Auffüllen ... 6
a) Kaffeevorrat auffüllen ... 6
b) Instant Pulver auffüllen ... 6
6.2 Ein- / Ausschalten ... 6
6.3 Füllstände bestätigen ... 6
6.4 Satzschublade entleeren ... 7
6.5 Vorwärmen ... 7
6.6 Milchsystem ein- oder ausschalten ... 7
6.7 Instantsystem ein- oder ausschalten ... 7
6.8 Mixereinheit spülen ... 7
6.9 Grundmenü beenden ... 7
7. Ausgabe von Produkten ... 8
7.1 Gefäß aufstellen ... 8
7.2 Produktwahl ... 8
a) Einzelprodukt ausgeben ... 8
b) Twin-Produkt ausgeben ... 8
c) Entkoffeinierter Kaffee ... 8
8. Einstellungen ... 9
8.1 Optionen-Menü ... 9
a) Auswahl treffen / Werte ändern ... 9
b) Änderungen speichern / verwerfen ... 9
8.2 Info-Menü ... 9
a) Menüpunkt "Info" ... 9
b) Menüpunkt "Produktzähler" ... 9
8.3 Füllstände auf Zwischenwerte ändern ... 9
8.4 Produkte ändern ... 10
8.5 Abrechnung ... 10
8.6 Anzeigen und Beleuchtung ändern ... 10
a) Menüpunkt „Display“. ... 10
b) Menüpunkt „Ausgabebeleuchtung“ ... 10
c) Menüpunkt „Frontleuchten“ ... 10
8.7 Zeiten einstellen ... 10
a) Menüpunkt „Reinigungszeit“ ... 10
b) Menüpunkt “Uhrzeit” oder “Datum” ... 10
c) Menüpunkt „Sommerzeit“ ... 10
9. Reinigung ... 11
9.1 Reinigungsintervalle: ... 11
a) Reinigungsaufforderung: ... 11
b) Automatische Ausgabesperre: ... 11
9.2 Reinigungsmittel ... 11
9.3 Wenn Sie mit Kanistern arbeiten: ... 11
9.4 Tägliche Reinigung ... 12
a) Satzschublade reinigen: ... 12
b) Spritzschutzblech einhängen ... 12
c) Vorbereitung Milchsystem reinigen ... 12
9.5 Reinigungsprogramm auswählen ... 13
a) Milchsystem reinigen: ... 13
b) Brühsystem reinigen: ... 14
9.6 Instantsystem reinigen ... 14
a) Mixereinheit ausbauen: ... 14
b) Mixereinheit reinigen: ... 15
c) Mixereinheit zusammenbauen: ... 15
9.7 Misch- und Auslaufbereich reinigen ... 16
a) Teile ausbauen: ... 16
b) Teile reinigen und wieder einbauen: ... 16
c) Ausgabebereich reinigen: ... 16
d) Anzeige Filterwechsel ... 16
10. Instandhaltung ... 17
10.1 Intervalle ... 17
10.2 Wenn Fehler auftreten: ... 17
11. Entsorgung ... 17
a) Abfälle entsorgen ... 17
b) Abwasser entsorgen ... 17
c) Reinigungsmittel entsorgen ... 17
d) Maschine entsorgen ... 17
12. Anzeigen im Display ... 18

Dies ist die Originalbetriebsanleitung

Bewahren Sie diese in der Nähe der Maschine auf, damit diese dem Bedienpersonal bei Fragen jederzeit zur Verfügung steht.

Anl.-Nr.: 18021401 www.poetter-dokumentation.de
Mat-Nr.: 23277 – Stand 02/2014

1. Beschreibung

Diese Maschine ist ein **Kaffee-Vollautomat** für die Ausgabe von Kaffee und Kaffee-Milchprodukten für einen **Tagesbedarf** von bis zu **150 Produkten.**

Insgesamt können ausgegeben werden:

– Kaffee- und Milchprodukte
– Instantprodukte
– Heißes Wasser und Dampf.

Das Gehäuse besteht aus Edelstahl und hochwertigem Kunststoff. Die Konzeption dieser Maschine ermöglicht die **Einhaltung der Betreiberpflichten** aus den ...

– HACCP-Hygienerichtlinien
– Unfallverhütungsvorschriften für die elektrische Sicherheit im gewerblichen Bereich.

2. Verwendungszweck

Diese Maschine ist **vorgesehen …**

– für den **Bedienbetrieb** durch eingewiesenes Personal,
– für den beaufsichtigten **Selbstbedien-Betrieb,**
– für festen Wasseranschluss,
– für **Drucklos-Betrieb** über Frischwasser- und Abwasser-Kanister,
– für **ortsfeste Aufstellung** innerhalb trockener, geschlossener Räume.

Diese Maschine ist **nicht vorgesehen** für die Verwendung ...

– in Bereichen mit **hoher Luftfeuchtigkeit** (z.B. Dampfschwaden-Bereich) oder im Freien
– an Bord von **Fahrzeugen** oder in beweglichen Räumen (bitte Anfrage beim Hersteller).

3. Technische Daten

a) Gerätedaten

Abmessungen (BxTxH) ....:	430 x 500 x 700 mm
Gewicht ....:	48 kg
Kaffeevorrat....:	1x / 2x 650 gr
Kapazität Satzschublade....:	für 25 - 30 Portionen

b) Betriebsdaten

Stundenleistung....:	20-25 l Heißwasser
Zul. Umgebungstemperatur .:	+5...30° C
Zul. Luftfeuchtigkeit ....:	< 80%

c) Anschlüsse

Spannungsversorgung ....:	230 V / 50 Hz
Leistungsaufnahme....:	2,8 KW max.
Absicherung bauseits....:	16 A erforderlich
Anschluss....:	Netzkabel 1,5 m mit Schuko-Netzstecker
Frischwasser-Anschluss ....:	min. 2,0 bar (200kPa) (dynamisch) bei ca. 3Ltr./min., bei über 6 bar (600 kPa) ist ein Druckminderer erforderlich
Karbonathärte Frischwasser :	1 - 3° dkH keine Maßnahme erford., ab 4° dkH Entkarbosisierungsanlage (Brita-Purity) erford., unter 1° dkH Rückfrage beim Hersteller
Abwasser-Anschluss....:	mind. DN 25 - NW 1"
Geräuschpegel....:	< 70 dB(A)

d) Lieferbares Zubehör

Tassenwärmer....:	bar-cube cw
Kühlschrank/Tassenwärmer.:	bar-cube mc-cw
Kühlschrank/Münzprüfer ....:	bar-cube mc MP
Satzauswurf....:	Containerabwurf

4. Sicherheitshinweise

Die Sicherheitshinweise hier sind nur auf das **Produkt** selber bezogen. Es können darüber hinaus gesetzliche Betreiberpflichten bestehen, z.B. betreffend Lebensmittelhygiene sowie Arbeitssicherheit.

⚠ Im Getränke-Ausgabebereich besteht Gefahr durch **Verbrühen,** wenn heiße Flüssigkeiten ausgestoßen werden. Dies ist der Fall ...

- Beim **Aufheizen** nach dem Einschalten,
- bei der **Getränke-Ausgabe,**
- bei der automatischen **Reinigung,**
- beim **Spülvorgang** nach dem Ausschalten.

⚠ **Quetschgefahr** kann bestehen, wenn jemand bei laufender Maschine in einen der Vorrats-Behälter greift.

⚠ **Lebensgefahr durch elektrischen Schlag** kann bestehen sowie Verletzungsgefahr durch heiße oder sich bewegende Teile, wenn Gehäuseteile oder Abdeckungen geöffnet werden:

- Sorgen Sie dafür, dass niemand in die Maschine greift, solange diese eingeschaltet ist.
- Öffnen Sie niemals irgendwelche Gehäuseteile oder Abdeckungen, soweit nicht dazu angeleitet wird. Es befinden sich keinerlei Bedienelemente im Innern der Maschine.

⚠ **Schützen Sie die Maschine vor Feuchtigkeit!** Es kann Lebensgefahr durch elektrischen Schlag bestehen, wenn Wasser an andere als dafür ausdrücklich vorgesehene Maschinenteile gelangt. Insbesondere dürfen Sie ...

- **nicht** die Maschine im **Freien** betreiben,
- **nicht** die Maschine **mit Wasser abspritzen,**
- **nicht** den Aufstellbereich abspritzen, z.B. mit einem Wasserschlauch oder Hochdruckreiniger.

⚠ **Verwenden Sie die Maschine nicht weiter, wenn Schäden sichtbar sind oder erkennbare Fehlfunktionen auftreten.** Es können in diesem Fall wichtige Sicherheitsfunktionen gestört sein. Lassen Sie dies erst durch den Kundendienst überprüfen und ggf. instandsetzen, z.B. …

- wenn das **Gehäuse** beschädigt ist oder Abdeckungen nicht richtig schließen,
- wenn das **Netzkabel** oder der **Netzstecker** beschädigt ist oder wenn wiederkehrend die Sicherung für den Stromkreis Ihrer Maschine auslöst,
- wenn **Wasser** aus der Maschine dringt,
- wenn **Fehlermeldungen** auf dem Display angezeigt werden oder die Maschine nicht wie sonst funktioniert,
- wenn **ungewöhnliche Geruchsentwicklung** festzustellen ist oder Hitzeentwicklung am Gehäuse festzustellen ist (das Gehäuse ist im Betrieb normalerweise nur handwarm).

- **Ziehen Sie in all diesen Fällen den Stecker** aus der Steckdose und drehen Sie das Wasser ab. Verständigen Sie dann den Kundendienst.

⚠ **Halten Sie alle Intervalle ein** für die Reinigung, Überprüfung und Instandsetzung, wie in der Anleitung vorgegeben. Andernfalls können Beeinträchtigungen hinsichtlich der Sicherheit, Funktionstüchtigkeit und Haltbarkeit die Folge sein.

5. Installation

Die Maschine wird durch den Kundendienst aufgestellt, installiert und **verwendungsfertig** übergeben. Lassen Sie Änderungen an der Installation oder Aufstellung wegen der damit verbundenen Gefahren nur vom Kundendienst durchführen.

5.1 Voraussetzungen

Stellen Sie sicher, dass die nachfolgend genannten Voraussetzungen eingehalten sind, bevor Sie die Maschine verwenden:

a) Voraussetzungen an den Wasseranschluss

Der **Wasseranschluss** muss im Betrieb jederzeit leicht absperrbar sein (Absperrhahn) und den Anforderungen der **EN 61770** entsprechen.

Die Grenzwerte für Wasserdruck und Karbonathärte müssen eingehalten sein, wie in den Technischen Daten angegeben. Im Wasserzulauf ist ein Feinfilter grundsätzlich erforderlich.

Setzen Sie nur den neuen **Schlauchsatz** ein! Alte gebrauchte Schlauchsätze dürfen nicht neu angeschlossen werden.

Der **Wasserablauf** darf nur über einen festen Anschluss mit Geruchsverschluss erfolgen, der geschützt ist vor Rückstau und Rückfluss, um Verunreinigungen in der Maschine durch zurückfließendes Abwasser zu vermeiden.

b) Voraussetzungen an den Elektroanschluss

Die **Versorgungsspannung** muss mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmen.

Die Zuleitung muss **bauseits abgesicher**t sein mit einem **FI-Schutzschalter** (max. 30 mA).

Bei Anschluss über einen **Netzstecker** muss im Betrieb die **Steckdose leicht zugänglich** sein, um im Fehlerfall den Stecker ziehen zu können. Wegen der hohen Last ist eine **Einzelsteckdose** erforderlich für die Maschine sowie jedes Anbaugerät.

c) Voraussetzungen an das Personal

Einstellungen, Reinigen und Vorbereitungen an der Maschine dürfen nur vom Aufsteller oder vom Hersteller eingewiesene Personen vornehmen.

Reparaturen und Wartungsarbeiten dürfen nur vom Kundendienst oder durch vom Hersteller autorisierte Fachleute vorgenommen werden.

Bedienen (im SB- oder Bedienbetrieb) dürfen die Maschine nur Personen, denen allgemein übliche Sorgfalt im Umgang mit hitzeerzeugenden Haushaltsgeräten vertraut ist. Die Maschine darf nicht ohne Aufsicht oder Anweisung benutzt werden von Kindern oder von Personen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Gerät sicher zu benutzen.

d) Voraussetzungen an den Aufstellort

Die Maschine darf nur in geschlossenen trockenen Räumen aufgestellt und verwendet werden, **nicht im Freien!** Feuchtigkeit und Temperatureinwirkungen können die Funktionsfähigkeit und Sicherheit der Maschine beeinträchtigen.

Die Maschine darf nur an Orten aufgestellt oder gelagert werden, wo sie nicht **einfrieren** kann.

Der Aufstellbereich muss **freien Platz** bieten – nach hinten min. 10 cm wegen der Wärmeentwicklung, nach oben mind. 20 cm zum Befüllen der Maschine. Ebenso nach links ist mind. 20 cm Platz erforderlich, um die Gerätetür öffnen zu können.

Bei Selbstbedien-Betrieb muss die Maschine so aufgestellt sein, dass sie von eingewiesenem Personal **ständig beaufsichtigt** werden kann.

Die Maschine muss waagerecht und vibrationsfrei stehen. Für eine Ausrichtung auf leicht unebenen Flächen stehen die verstellbaren **Gerätefüße** zur Verfügung.

e) Voraussetzungen an das Produktmaterial

Kaffeebohnen müssen geeignet sein für den Einsatz in Gewerbe-Kaffeemaschinen.

Kaffeemehl oder **Instant-Pulver** muss geeignet sein für die Verwendung in Automaten. Verwenden Sie nur trockenes und lockeres, keinesfalls verklumptes Material.

5.2 Kanisterbetrieb

Wenn Ihre Maschine nicht fest an das Frisch- und Abwassersystem angeschlossen werden soll, können Sie diese auch mit 2 Kanistern betreiben. **Beachten Sie hierbei ebenfalls die Grenzwerte für die Wasser-Karbonathärte.** Gegebenenfalls muss der Frischwasservorrat über den Wasserfilter (Brita-Purity) aufgefüllt werden.

- Stecken Sie die Schnellsteck-Kupplung vom …

(1) **Zulaufschlauch** auf den Anschluss am Frischwasser-Kanister,

(2) **Ablaufschlauch** auf den Anschluss am Abwasserkanister.

- Halten Sie die Steckverbindung stets sauber und gratfrei, um Schäden am Dichtring vom Kupplungsstück zu vermeiden.
- Sie können die Steckverbindung wieder lösen, indem Sie am **Kupplungsstück** einfach den **Ring** nach hinten schieben.

Vorsicht: Beim Kanisterbetrieb ist besondere Sorgfalt bei der Hygiene erforderlich. Beachten Sie dazu die Hinweise unter 9.3.

6. Vorbereiten

Die Erst-Inbetriebnahme erfolgt durch den Kundendienst. Wenn Sie die Maschine nach Stillstand selber wieder in Betrieb nehmen wollen:

- Prüfen Sie zunächst, ob zuvor eine Reinigung erforderlich ist, wie unter 9.1 beschrieben.

6.1 Auffüllen

- Überprüfen Sie zuerst, dass der **Wasserhahn** aufgedreht ist.

(1) Stellen Sie einen Behälter mit **Milch** neben die Maschine (z.B. in den optionalen Kühlschrank) und stecken Sie den Milch- **Ansaugschlauch** in den Milchbehälter.

a) Kaffeevorrat auffüllen

(2) Öffnen Sie den Deckel vom **Bohnenbehälter**.

Wenn Ihre Maschine über zwei Bohnenbehälter verfügt, füllen Sie ...

- **Espresso-Bohnen** in den linken und
- **Kaffee-Bohnen** in den rechten Behälter.

b) Instant Pulver auffüllen

(3) Öffnen Sie den Deckel vom **Instant-Behälter**.

- Füllen Sie alle Behälter in 25% Schritten oder ganz voll – jedoch ohne zu pressen.
- Schließen Sie danach alle Deckel wieder.

6.2 Ein- / Ausschalten

- Öffnen Sie die Gerätetür mit dem Schlüssel.
- Über den **Hauptschalter** kann die Maschine z.B. bei längeren Stillstandszeiten vollständig ausgeschaltet werden.

Im täglichen Betrieb reicht es jedoch aus, die Maschine nur über das **Menü am Display** ein- und auszuschalten:

(4) Wenn Sie einen der **Chip-Schlüssel** so vor die **Kontaktfläche** vorne am Gerät halten, dass die Kontakte einwandfrei berührt werden, …

- erscheint das **Grundmenü** auf dem **Display**. Wählen Sie ...
  - **"Gerät einschalten"** oder **„ausschalten"**.
- Hierzu drücken Sie auf die **Taste** jeweils neben der Displayanzeige.

Über die verschiedenen Schlüssel erhalten Sie Zugang zu den unterschiedlichen Funktionen der Maschine. Mit dem …

– **grünen** Schlüssel zu den Grundfunktionen,
– **gelben** Schlüssel zu den Einstellungen,
– **ohne** Schlüssel nur zur Produktwahl.

6.3 Füllstände bestätigen

Nach jedem vollständigen Auffüllen eines Vorratsbehälters muss dies über das Grundmenü bestätigt werden:

Wenn Sie **das Grundmenu** aufgerufen haben, wie unter 6.2 beschrieben …

- wählen Sie **"Füllstände"** und ...
- drücken auf die Taste neben den Anzeigen
  - **"Bohnen 1 voll"** für den linken oder
  - **"Bohnen 2 voll"** für den rechten Behälter
  - **"Instant 1 voll"** für den linken oder
  - **"Instant 2 voll"** für den rechten Behälter
  - oder **"Alle Behälter voll",** wenn Sie alle Behälter zugleich bestätigen wollen.

- Sie beenden diese Einstellungen und kehren zum vorherigen Menü zurück, indem Sie auf die mittlere **Taste unten** drücken.

6.4 Satzschublade entleeren

Falls der Satzauswurf nicht in den optionalen Container erfolgt, sondern in die Satzschublade:

- Bei jedem Auffüllen der Vorratsbehälter sollte auch die Satzschublade entleert werden. Im Display erscheint das Symbol **"Satzschublade leeren"** (Kap. 12), wenn die Satzschublade ...
  - zu **75%** gefüllt ist, dann können nur noch wenige Brühvorgänge erfolgen,
  - zu **100%** gefüllt ist, können keine Brühvorgänge mehr erfolgen, bis die Satzschublade entleert worden ist.

(1) Entleeren Sie die **Satzschublade** im normalen Hausmüll. Hierzu ...

(2) klappen Sie den **Tassentisch** hoch und ziehen die dahinter befindliche Satzschublade heraus.

Wenn die Satzschublade länger als 3 Sekunden herausgezogen war, erscheint nach dem Wiedereinsetzen im Display die Nachfrage, ob die Satzschublade **geleert** ist:

- Beantworten Sie dies, indem Sie auf die Taste **"Ja"** oder **"Nein** drücken.
  - Die Satzschublade wird im Display angezeigt, solange sie herausgezogen und nicht wieder richtig eingesetzt ist.

6.5 Vorwärmen

Nach längeren Standzeiten kann es sinnvoll sein, vor einer Produktausgabe das Brühsystem vorzuwärmen. Der Kundendienst kann auch einstellen, dass dies automatisch geschieht.

- Wenn Sie **das Grundmenu** aufgerufen haben, wie unter 6.2 beschrieben …
  - wählen Sie die Funktion **"Vorwärmen"** und das Produkt, welches nach dem Vorwärmen ausgegeben werden soll. Ein Fenster mit einem Fortschrittsbalken zeigt die verbleibende Wartezeit.

6.6 Milchsystem ein- oder ausschalten

Das Milchsystem kann nur ein- und ausgeschaltet werden, wenn es gereinigt ist. Andernfalls erscheint ein entsprechender Hinweis (Kap. 9).

- Wenn Sie **das Grundmenü** aufgerufen haben, wie unter 6.2 beschrieben …
  - wählen Sie **"Milchsystem einschalten"** oder **"ausschalten"**.

6.7 Instantsystem ein- oder ausschalten

- Wenn Sie **das Grundmenü** aufgerufen haben, wie unter 6.2 beschrieben …
  - wählen Sie **"Instantsystem einschalten"** oder **"ausschalten"**.

6.8 Mixereinheit spülen

- Wenn Sie **das Grundmenü** aufgerufen haben, wie unter 6.2 beschrieben …
  - wählen Sie **„Mixereinheit spülen“**, wenn Sie die Mixereinheit zwischendurch spülen lassen wollen.

6.9 Grundmenü beenden

(3) Sie beenden das Menü, indem Sie auf die Taste **unten in der Mitte** drücken.

7. Ausgabe von Produkten

Sobald die Maschine aufgeheizt ist, werden im Display die aktuell ausgebbaren Produkte angezeigt. Wenn Produkte z.B. wegen eines Mangels (Kap. 12) nicht verfügbar sind, werden diese nicht angezeigt.

7.1 Gefäß aufstellen

- Unter den Auslauf für **Kaffee-/Milchprodukte** können Sie einzelne Tassen mittig oder zwei Tassen nebeneinander aufstellen, …

(3) **kleine** Tassen oben auf den **Tassentisch**, indem Sie diesen herunter klappen

(2) **große** Tassen, Kännchen oder Gläser unten auf das **Tropfgitter,** indem Sie den Tassentisch hoch klappen.

(1) Unter dem Auslauf für **Heißwasser** stellen Sie kleine und größere Gefäße auf das Tropfgitter.

(4) Unter das **Dampf**-Rohr halten Sie das jeweilige Gefäß zum Aufschäumen z.B. von Milch.

7.2 Produktwahl

Je nach Voreinstellung durch den Kundendienst können Sie die **Produktausgabe abbrechen** …

- durch Loslassen der Produktwahltaste oder
- durch Drücken der Abbruchtaste.

a) Einzelprodukt ausgeben

- Um ein **Kaffee-/Milchprodukt** oder **Heißwasser** auszugeben, drücken Sie auf die **Taste** neben einem angezeigten Produkt im Display.

(5) Um heißen **Dampf** auszugeben, betätigen Sie den **Dampfhahn** über dem Dampfrohr.

b) Twin-Produkt ausgeben

Wenn diese durch den Kundendienst freigegeben ist, können Sie Kaffee-/Milchprodukte als ...

- **Doppelprodukte ausgeben:** Durch einfachen Druck auf die Taste neben einem Doppelprodukt wird dieses in zwei kleine Tassen nebeneinander oder in eine große Tasse ausgegeben.
- **Einzel- / Doppelprodukte repetieren:** Durch wiederholten Druck wird das gewählte Produkt mehrfach hintereinander ausgeben. Die verbleibende Anzahl wird im Display angezeigt.
- Wenn Sie **einmal** auf die Abbruchtaste drücken, **löschen** Sie nur die noch nicht ausgegebenen Produkte – ein bereits begonnenes Produkt wird jedoch weiterhin ausgegeben. Dies können Sie **abbrechen,** indem Sie **erneut** auf die Abbruchtaste drücken.

c) Entkoffeinierter Kaffee

Wenn Sie das Produkt "EC-Kaffee" wählen, werden hierfür nicht Bohnen aus den Bohnenbehältern entnommen, sondern die Maschine wartet auf den Einwurf des EC-Kaffeepulvers mit dem Dosierlöffel.

- Geben Sie einen gehäuften Löffel (ca. 8...9 g) **EC-Kaffeepulver** in den Einwurfschacht und folgen Sie den Anweisungen im Display.

8. Einstellungen

Die Maschine ist so voreingestellt, dass sie für den normalen Bedienbetrieb sofort einsetzbar ist. Die hier beschriebenen Funktionen sind nur zugänglich, soweit vom Kundendienst freigegeben.

8.1 Optionen-Menü

- Halten Sie den **gelben Chip-Schlüssel** kurz vor die Kontaktfläche vorne am Gerät, so dass die Kontakte einwandfrei berührt werden.
  - Auf dem Display erscheint das Grundmenü.
- Drücken Sie auf die Taste **„Optionen“**.
  - Auf dem Display erscheint nun das **Optionen-Menü.**
- Sie beenden das Menü, indem Sie auf die Taste **unten in der Mitte** drücken.

a) Auswahl treffen / Werte ändern

Wenn Sie das Menü aufgerufen haben, wie zuvor beschrieben...

- verschieben Sie mit den **Tasten** ⇧⇩ die **Markierung** auf die gewünschte Auswahl und
- drücken die **Taste "Enter",** um das markierte Untermenü oder die Funktion **aufzurufen** ...
- oder die **Taste "ESC",** um **abzubrechen** und zur jeweils letzten Auswahl zurückzukehren.
- Mit den **Tasten +/–** können Sie ggf. die **Werte verändern**, soweit jeweils angeboten.
- Mit den **Tasten** ⇦⇨ können Sie ggf. in den **Stellen weitergehen,** soweit jeweils angeboten.

b) Änderungen speichern / verwerfen

- Mit **„Enter“ speichern** Sie Ihre Änderungen,
- mit **"Esc" verwerfen** Sie diese und kehren zur vorherigen Menü-Ebene zurück.

8.2 Info-Menü

Hier können Sie verschiedene Informationen anzeigen lassen:

a) Menüpunkt "Info"

- Wenn Sie dann den Menüpunkt **"Allgemein"** auswählen, stehen folgende Informationen zur weiteren Auswahl:
  - **"Maschinen-Software":** Hier wird die Version der installierten Software angezeigt.
  - **"Datum / Uhrzeit":** Hier wird die unter 8.7 eingestellte Uhrzeit nebst Datum angezeigt.
  - **"Reinigungszeiten":** Hier werden die unter 8.7 eingestellten Zeiten für die automatische Reinigungsaufforderung angezeigt.
  - **"Wasserfilter":** Hier wird die Restkapazität des Wasserfilters in Litern sowie das Datum für den Filterwechsel angezeigt.

b) Menüpunkt "Produktzähler"

Hier können Sie auslesen, wie oft welches Produkt ausgegeben wurde:

- Wählen Sie das betreffende Produkt und
  - dann **„Total“** für die Gesamtsumme
  - oder **„Tag“** für die Tagessumme.
- Sie können für das ausgewählte Produkt die angezeigte **Tagessumme zurückstellen,** indem Sie auf die **Taste unten** (Reset) drücken.

8.3 Füllstände auf Zwischenwerte ändern

Neben der unter 6.3 beschriebenen Möglichkeit, die Bohnenbehälter als voll zu bestätigen, können Sie für die Füllstände Zwischenwerte einstellen:

- Wählen Sie die Funktion **"Füllstände"** und dann **"Bohnen 1/2"** oder **"Instant 1/2".**
  - Nun können Sie mit den Tasten **+ / –** den Füllstand ändern.

8.4 Produkte ändern

Hier können Sie die Werte für die Produktkomponenten ändern.

- Wählen Sie die Funktion **"Produkte",** um eine Liste sämtlicher Produkte anzuzeigen.
- Verschieben Sie mit den Tasten ⇧⇩ die Markierung auf das zu ändernde Produkt ...
- und drücken Sie einmal die Taste **„Enter“**, um das Produkt auszuwählen. Drücken Sie dann erneut **„Enter“** zum Bearbeiten des Produkts.
- Wählen Sie nun die zu ändernde **Komponente** (z.B. Kaffeemehl) oder den zu ändernden **Preis.**
  - Nun können Sie mit den Tasten **+ / –** die Werte für dieses Produkt ändern.

8.5 Abrechnung

Hier können Sie einstellen, ob das jeweilige Produkt abgerechnet werden soll – soweit ein Abrechnungssystem angeschlossen ist.

- Wählen Sie **"Betriebsparameter"** und dann **"Abrechnung".** Wählen Sie dann ...
  - **“Aus"** um die Abrechnung auszuschalten,
  - **“Ein"** um die Abrechnung einzuschalten,
  - **„Gratis“ um** die Abrechnung einzuschalten, aber dieses Produkt nicht zu berechnen.

8.6 Anzeigen und Beleuchtung ändern

Hier können Sie Kontrast und Helligkeit vom Display sowie Helligkeit und Farbe der Beleuchtung ändern, jeweils mit den Tasten +/–.

- Wählen Sie **“Betriebsparameter”** und dann:

a) Menüpunkt „Display“

- Wählen Sie …
  - **„Kontrast“** für die Kontrasteinstellung
  - **"Helligkeit"** für den Betriebsmodus oder
  - **"Helligkeit (Standby)"** für den Standbybetrieb der Maschine.

b) Menüpunkt „Ausgabebeleuchtung“

- Hier können Sie mit den Tasten **+/–** in Schritten die **Helligkeit im Ausgabebereich** ändern.

c) Menüpunkt „Frontleuchten“

- Wählen Sie …
  - **„Farbe“** um zwischen voreingestellten Farben umzuschalten,
  - **„Helligkeit“** um diese stufenlos einzustellen,
  - **„RGB“,** um Farben individuell zu mischen.

8.7 Zeiten einstellen

- Wählen Sie **“Betriebsparameter”** und dann **"Allgemein”**.
- Rufen Sie einen der nachfolgend beschriebenen Menüpunkte auf, den Sie ändern wollen.
  - Nun können Sie mit den Tasten ⇦⇨ die zu ändernde **Stelle wählen** und ...
  - mit den Tasten +/– den **Wert ändern.** Gehen Sie nacheinander die Stellen durch.

a) Menüpunkt „Reinigungszeit“

- Wählen Sie **Reinigungszeit „1“ oder „2“**, wenn Sie die Zeiten für die automatische Reinigungsaufforderung im Display einstellen wollen (siehe 9.1 a).

b) Menüpunkt “Uhrzeit” oder “Datum”

- Wählen Sie diese Menüpunkte, wenn Sie die Uhr oder den Kalender einstellen möchten.
- Mit der Taste **„Enter“ starten** Sie die Uhr mit den neu eingestellten Zeiten, mit der Taste **"Esc" verwerfen** Sie diese.

c) Menüpunkt „Sommerzeit“

- Hier haben Sie die Auswahl zwischen den Einstellungen **"Automatisch"** und **"Nein"**.

9. Reinigung

Reinigen Sie die Kaffeemaschine sorgfältig nach den folgenden Vorgaben, um Wert und Hygiene der Maschine zu erhalten:

9.1 Reinigungsintervalle:

- **Täglich** erforderlich ist eine Reinigung für alle Systeme (Brüh-, Milch- und Instantsystem), die mindestens einmal benutzt worden sind sowie das Entleeren der Satzschublade.
- Wenn die Maschine oder eines der Systeme länger als **24 Stunden nicht benutzt** wurde, muss vor dem erneuten Betrieb eine Reinigung durchgeführt werden.
  - Wenn ein System nicht verwendet wird und ausgeschaltet bleibt (z.B. Milchsystem), braucht es nicht gereinigt werden.
- **Monatlich** sollten die Gehäuseteile und das Filtersieb im Frischwasserzulauf (falls vorhanden) gereinigt werden.
- **Vor dem Ausschalte**n ist eine Reinigung aller verwendeten Systeme erforderlich.

a) Reinigungsaufforderung:

Diese erscheint blinkend auf dem Display**,** wenn ...

– eine der unter 8.7 a) programmierten Reinigungszeiten **überschritten** wurde ...

– **und** die Maschine min. 1 Stunde seit der letzten Reinigung in Betrieb ist ...

– **und** min. 1 Produkt ausgegeben worden ist.

Während der Reinigungsaufforderung bleiben die Produkte im Hintergrund teilweise sichtbar und sind für kurze Zeit weiterhin ausgebbar.

b) Automatische Ausgabesperre:

Die Produkte werden nicht mehr angezeigt und die Ausgabe ist bis zur nächsten Reinigung **gesperrt,** wenn ...

– nach Erscheinen der Reinigungsaufforderung **mehr als 50 Produkte** ausgegeben wurden oder **mehr als 3 Stunden** vergangen sind,

– oder die **letzte Reinigung** für dieses System mehr **als eine Woche zurück liegt.**

- Um die Reinigungsaufforderung oder Ausgabesperre **zurückzusetzen,** müssen erst **die betreffenden Systeme gereinigt** werden.

9.2 Reinigungsmittel

- Verwenden Sie nur die in der Anleitung genannten Reinigungsmittel, weil diese optimal abgestimmt sind auf das automatische Reinigungsprogramm:

– Mat.-Nr. 19050: SWIRL Reinigungstabletten für Kaffeemaschinen

– Mat.-Nr. 20354: SWIRL RFM Reiniger für Milchaufschäumgeräte.

Vorsicht bei Verwendung der Reinigungsmittel!

⚠ Reinigungsmittel können gesundheitsschädlich sein beim Verschlucken, Einatmen und bei Hautkontakt. Sorgen Sie dafür, dass …

- Reinigungsmittel nicht in andere Behälter eingeleitet oder eingeworfen werden, als in dieser Anleitung beschrieben,
- alle Informationen über die Reinigungsmittel auch in Notsituationen leicht verfügbar sind. Wenn Sie die empfohlenen Mittel von Melitta verwenden, liegen diese Informationen jeweils den Produkten bei.
- Halten sie Reinigungsmittel für Kinder unzugänglich.
- Tragen Sie geeignete Schutzhandschuhe.
- Beachten Sie die Warnhinweise auf den Behältern der Reinigungsmittel.

9.3 Wenn Sie mit Kanistern arbeiten:

- **Entleeren** Sie **täglich beide Kanister!** Lassen Sie keine Wasserreste darin, auch Frischwasser verkeimt recht schnell.
- Beachten Sie beim Kanisterbetrieb ebenfalls die Grenzwerte für die **Wasser-Karbonathärte!** Gegebenenfalls muss der Frischwasservorrat über den Wasserfilter (Brita) aufgefüllt werden.
- **Reinigen** Sie vor jedem Auffüllen den Frischwasserkanister und dessen Deckelbereich mit handelsüblichem Geschirrspülmittel und spülen Sie die Reinigerreste gründlich aus.
- Reinigen Sie auch den **Abwasserbehälter** täglich mit Spülmittel, um Geruchsbildung durch organische Reststoffe im Abwasser zu vermeiden.
- Reinigen Sie auch das **Filtersieb** im Frischwasserkanister – dies ist erforderlich bei jeder Wartung der Maschine, mindestens einmal pro Jahr. Hierzu drehen Sie vorne die Kappe ab und spülen den Siebeinsatz aus.

Warnung!

Stellen Sie sicher, dass die Maschine bei den Reinigungsarbeiten ...

- **niemals** mit Wasser übergossen und
- **niemals** mit einem Schlauch abgespritzt wird.
- **Spritzen Sie auch nicht den Aufstellbereich ab,** z.B. mit einem Wasserschlauch oder Hochdruckreiniger.

⚠ Andernfalls kann Lebensgefahr durch elektrischen Schlag entstehen, wenn Wasser in das Gerät dringt und an stromführende Elemente gelangt.

- Ziehen Sie erst den Netzstecker und lassen Sie die Maschine auskühlen, bevor Sie an der Maschine von Hand Reinigungsarbeiten ausführen.

⚠ Damit verhindern Sie Verletzungsgefahr, wenn Sie beim Reinigen versehentlich an heiße oder sich bewegende Teile geraten.

9.4 Tägliche Reinigung

Lassen Sie die Maschine eingeschaltet – es erfolgen zunächst maschinelle Reinigungsabläufe.

a) Satzschublade reinigen:

Falls der Satzauswurf nicht in den optionalen Container erfolgt, sondern in die Satzschublade:

- Klappen Sie den **Tassentisch** hoch und ziehen die dahinter befindliche **Satzschublade** heraus, wie unter 6.4 dargestellt. Entleeren Sie diese im Hausmüll.
- Entfernen Sie losen Schmutz, auch der sich im **Schacht** der Satzschublade befindet. Andernfalls kann es sein, dass sich diese nicht richtig einsetzen lässt und es zu einer Störung kommt.
  - Bei hartnäckigen Verschmutzungen kann die Satzschublade in der **Spülmaschine** gereinigt werden.

Wenn die Satzschublade herausgezogen oder nicht richtig eingesetzt ist, wird dies im Display angezeigt. Falls dies länger als 3 Sekunden der Fall war, erfolgt die Nachfrage, ob die **Satzschublade geleert** ist:

- Bestätigen Sie durch Drücken der Taste **"Ja",** wenn die Satzschublade geleert ist.

b) Spritzschutzblech einhängen

Vorsicht: Während des Ablaufs der Reinigungsprogramme wird eine Zeitlang heißes Wasser und Dampf ausgegeben. **Verbrühungsgefahr!**

⚠ Sorgen Sie durch das Spritzschutzblech unbedingt dafür, dass niemand während der Reinigung in den Ausgabebereich fassen kann:

(1) Hängen Sie das mitgelieferte **Spritzschutzblech** in die Satzschublade ein und schieben Sie diese wieder zu.

- Erst wenn das Reinigungsprogramm vollständig beendet ist, nehmen Sie das Spritzschutzblech wieder heraus.

c) Vorbereitung Milchsystem reinigen

(2) Ersetzen Sie den **Milchbehälter** durch einen leeren **Reinigungsbehälter**.

- Reinigen Sie den aus der Maschine ragenden **Milchschlauch** von außen feucht.
- Reinigen Sie den **Innenraum** vom Kühlschrank (sofern vorhanden) sowie die **Tür** und **Türdichtungen** mit einem herkömmlichen Haushaltsreiniger.

9.5 Reinigungsprogramm auswählen

Wenn Sie das **Grundmenü** aufgerufen haben, wie unter 6.2 beschrieben ...

- wählen Sie die Funktion **"Reinigen"** und dann im Reinigungsmenü ...
  - **"Reinigen und Ausschalten",** wenn Sie das Milch- und Brühsystem reinigen lassen wollen und sich die Maschine dann ausschalten soll.
  - **"Zwischenreinigung",** wenn Sie das Milch- und Brühsystem reinigen lassen und die Maschine danach weiter betreiben wollen.

Falls das Reinigungsmenü nicht erscheint, nachdem Sie die Funktion "Reinigen" gewählt haben, kann es sein, dass ...

– die Kapazität des Wasserfilters erschöpft ist. Es erscheint dann zunächst im Display das Symbol "Wasserfilter wechseln" (Kap. 12).

– der Satzauswurf in Container eingestellt ist. In diesem Fall erscheint zunächst im Display das Symbol "Container leeren" (Kap. 12).

- Bestätigen Sie mit **"OK"**, sobald dies ausgeführt ist.

Falls der Hinweis erscheint, erst das Instantsystem zu reinigen, führen Sie dies erst aus (siehe 9.6) und bestätigen dann den vollständigen Wiedereinbau.

Falls ein Geräteteil bereits gereinigt ist, wird dieser beim Reinigungsprogramm automatisch übersprungen.

- **Falls beide Geräteteile bereits gereinigt sind,** erscheint ggf. die Frage, ob trotzdem gereinigt werden soll.
  - Wenn Sie mit „**Ja**“ bestätigen, werden beide Systeme gereinigt, bei **„Nein** wird nichts gereinigt.

Anschließend schaltet sich die Maschine aus, oder kehrt in die Ausgabebereitschaft zurück – je nach Auswahl.

a) Milchsystem reinigen:

Bei nicht verwendetem Milchsystem können Sie diesen Anleitungspunkt überspringen.

- Befüllen Sie den **Reinigungsbehälter** mit einer vorbereiteten **Reinigungslösung**, bestehend aus 500 ml kaltem Wasser mit 25 ml "SWIRL RFM Reiniger".

Sobald **"Reinigungsmittel vorbereitet?"** im Display erscheint, ...

- stecken Sie den **Milch-Ansaugschlauch** in die vorbereitete **Reinigungslösung** und bestätigen mit **"OK".** Das Milchsystem wird nun gereinigt.

Sobald **"Klarspülen vorbereitet?"** im Display erscheint, ...

- entleeren Sie den Behälter mit der Reinigungslösung und füllen 500 ml **klares Wasser** ein.
- Nun stecken Sie den Milch-Ansaugschlauch in das klare Wasser und bestätigen mit **"OK".** Das Milchsystem wird nun klargespült.

Achtung: Das Milchsystem muss unbedingt klargespült werden, um evtl. Reinigerrückstände auszuspülen.

b) Brühsystem reinigen:

Sobald im Display die Aufforderung erscheint **"Reinigungsmittel einwerfen"**, ...

(1) öffnen Sie die Klappe des **Einwurfschachtes** und geben dort eine **Reinigungstablette** hinein.

- Schließen Sie die Klappe und bestätigen Sie mit **"OK".** Das Brühsystem wird nun gereinigt.

Nach Beendigung des Reinigungsprogramms ...

(2) nehmen Sie das **Spritzschutzblech** wieder ab,

- schließen die **Satzschublade** und **quittieren** Sie dies mit **"JA"**.
- Klappen den **Tassentisch** herunter.
- Entfernen und entleeren Sie den Behälter mit der restlichen Reinigungslösung.

9.6 Instantsystem reinigen

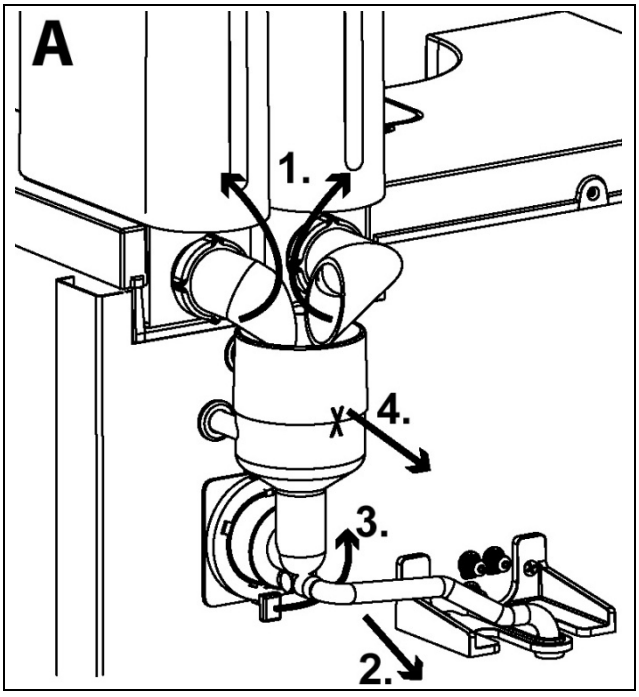
Dies ist **täglich** erforderlich, wenn das Instantsystem verwendet wird.

⚠ Schalten Sie die **Maschine aus**, wie unter 6.2 beschrieben und lassen Sie diese **auskühlen.**

- Öffnen Sie die Gerätetür mit dem Schlüssel.

a) Mixereinheit ausbauen:

Die folgenden Bilder finden Sie auch an der Maschine als Kurzanleitung für die Reinigung:



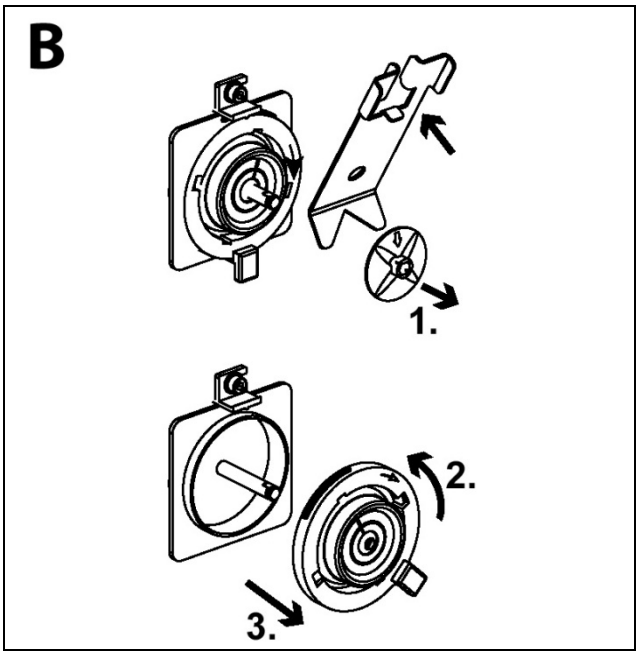
(1) Drehen Sie die **Pulverrutschen** mit dem beiliegenden Werkzeug nach oben und ziehen Sie diese ab.

(2) Ziehen Sie den **Instant-Getränkeschlauch** ab, am Mixergehäuse und am Getränkeauslauf.

- Nehmen die **Instant-Behälter** heraus, indem Sie diese anheben und herausziehen.

(3) Drehen Sie dann den **Mixerflansch** an dem kleinen Hebel gegen den Uhrzeigersinn lose.

(4) Nun können Sie das ganze **Mixergehäuse** nach vorne herausziehen.



(1) Ziehen Sie das **Mixerflügelrad** mit dem mitgelieferten Abziehwerkzeug von der Achse.

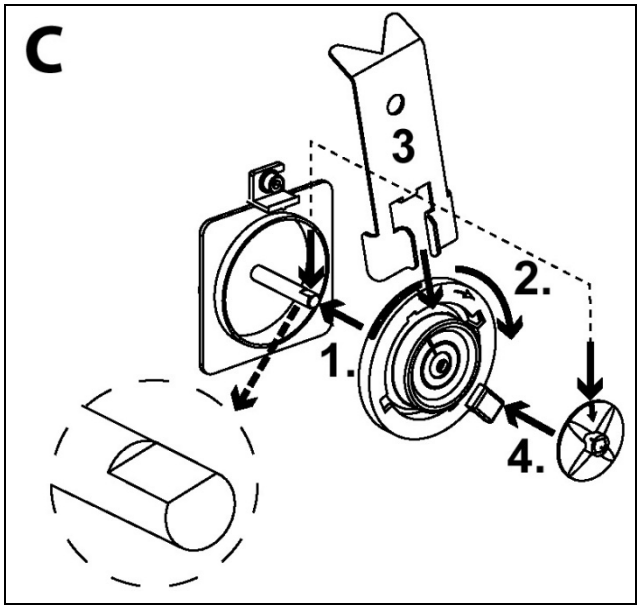
(2) Nun können Sie auch den bereits losgedrehten **Mixerflansch** (3) abnehmen.

b) Mixereinheit reinigen:

- Reinigen Sie alle Teile gründlich mit heißem Wasser und einem **für Milchprodukte geeigneten Reiniger** – oder in der Spülmaschine. Spülen Sie alle Teile mit klarem Wasser nach.
- Trocknen Sie die Teile vollständig, um ein Verklumpen des Instantpulvers zu vermeiden.
- Säubern Sie an den Instantbehältern das offen liegende Ende der Förderschnecke mit einem trockenen Staubpinsel. Das ist die Stelle, wo Sie die Pulverrutschen abgenommen haben.

c) Mixereinheit zusammenbauen:

Nun können Sie alles wieder in umgekehrter Reihenfolge zusammenbauen. Beachten Sie hierbei:



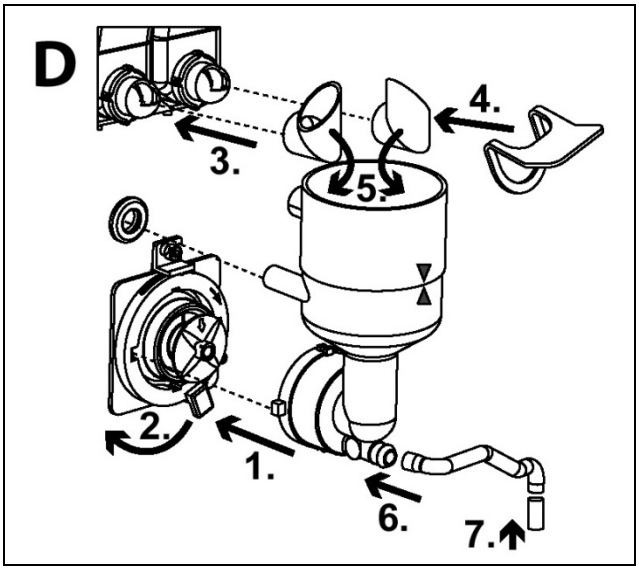
(1) Setzen Sie den **Mixerflansch** auf die Achse.

(2) Drehen Sie daran den kleinen Hebel in die Stellung „4 Uhr“, wie gezeichnet.

(3) Setzen Sie zwischen Mixerflansch und Flügelrad das **Abziehwerkzeug als Anschlag,** damit das Flügelrad nicht am Mixerflansch schleift.

(4) Stecken Sie das **Mixerflügelrad** so auf die Achse, dass deren **abgeflachte Seite** mit der **Markierung** (Pfeil) übereinstimmt.

- Danach ziehen Sie das Abziehwerkzeug wieder heraus.



(1) Setzen Sie das **Mixergehäuse** ein.

(2) Drehen Sie den **Mixerflansch** fest.

(3) Stecken Sie die **Pulverrutschen** auf.

(4) Verwenden Sie zum Herunterdrehen der Pulverrutschen das beiliegende **Werkzeug**, …

(5) fassen Sie **nicht mit den Fingern** in die bereits gereinigten Pulverrutschen!

(6) Der **Instant-Getränkeschlauch** muss vollständig auf den Stutzen an der Mixereinheit aufgeschoben und …

(7) vorne am Getränke-Auslauf eingesteckt sein. Drücken Sie ihn dort **ganz herunter**.

9.7 Misch- und Auslaufbereich reinigen

Dies ist mindestens **1x pro Woche** erforderlich, bei hoher Auslastung oder sichtbarer Verschmutzung auch zwischendurch.

⚠ Schalten Sie die **Maschine aus**, wie unter 6.2 beschrieben und lassen Sie diese **auskühlen.**

a) Teile ausbauen:

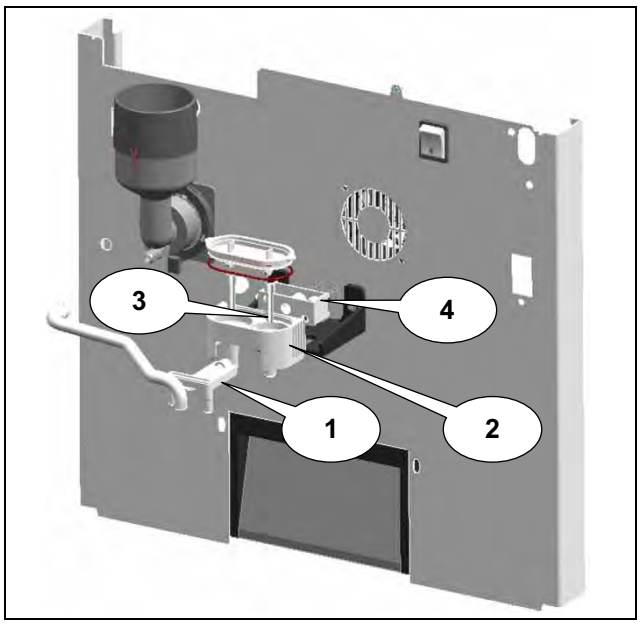
(1) Ziehen Sie den **Kaffeeauslauf** heraus.

(2) Ziehen Sie die **Mischkammer** heraus, nehmen davon den **Deckel** ab und ziehen dann ...

(3) die beiden **Strahlregler** nach oben heraus.

(4) Zuletzt nehmen Sie den **Steuerblock** heraus.

⚠ Ziehen Sie **nicht den Milchschlauch** aus der Maschine. Dieser wird bei der jährlichen Wartung vom Kundendienst erneuert.



b) Teile reinigen und wieder einbauen:

- Legen Sie die Teile **15-30 Min.** in 500 ml warmes Wasser mit 25 ml "SWIRL RFM Reiniger" und **spülen** Sie diese danach mit klarem Wasser ab.
- Reinigen Sie den Bereich hinter dem **Steuerblock** regelmäßig feucht. Entfernen Sie Anhaftungen und Ablagerungen an den Anschlusszapfen mit einer feinen Bürste.
- Anschließend können Sie die Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder **einbauen.**

c) Ausgabebereich reinigen:

Wischen Sie Kunststoffteile, lackierte Flächen und Edelstahlteile regelmäßig mit einem feuchten Tuch ab. Verwenden Sie keine scheuernden Mittel oder scharfen Gegenstände.

(5) Nehmen Sie das **Tropfgitter** heraus, sobald eine Verschmutzung sichtbar ist:

- Hierzu drücken Sie hinten auf das Tropfgitter, so dass es sich vorne anhebt und leicht entnommen werden kann.

(6) Wischen Sie dann auch die **Tropfschale** mit einem feuchten Tuch gründlich aus.

(7) Heben Sie den **Tassentisch** in 45° Stellung und ziehen ihn dann heraus.

- Reinigen Sie dieses Teil in heißem Wasser mit Spülmittel oder in der Spülmaschine.

d) Anzeige Filterwechsel

- Lassen Sie den Wasserfilter (Typ Brita Purity) durch den Kundendienst ersetzen, ...
  - wenn die unter 8.2 a) angezeigte **Restkapazität** nahezu erschöpft ist.
  - spätestens jedoch, wenn ein entsprechender Hinweis im **Display** erscheint (Kap. 12).

Die Programmierung der Filterleistung und das Zurücksetzen der Anzeige kann nur vom Kundendienst vorgenommen werden.

10. Instandhaltung

⚠ Reparaturen und Instandsetzungsarbeiten dürfen wegen der damit verbundenen Gefahren nur vom Kundendienst oder vom Hersteller dafür autorisierten Fachleuten vorgenommen werden.

10.1 Intervalle

Nach jeweils 30.000 Tassen oder 12 Betriebsmonaten (je nachdem, was eher eintritt) muss eine große **Wartung der Maschine** durch den Kundendienst erfolgen (kostenpflichtig).

- Sorgen Sie dafür, dass ein solcher Termin rechtzeitig vereinbart wird, um unnötigen Verschleiß zu vermeiden.
- Überwachen Sie Ihre vorgeschalteten **Wasserfilter** auf Wirksamkeit, wie in deren Unterlagen beschrieben.
- Erneuern Sie alle Wasserfilter spätestens alle 12 Monate, um Verkeimung und Wasserbelastung vorzubeugen.

Auf Wunsch bietet der Hersteller einen umfassenden Wartungsvertrag an, der auch die Einhaltung sämtlicher Überprüfungs- und Instandsetzungsintervalle gewährleistet.

Die für gewerbliche Betreiber gesetzlich vorgeschriebene **Überprüfung** der Anlage alle 4 Jahre durch eine autorisierte Elektrofachkraft auf ordnungsgemäßen Zustand muss durchgeführt und dokumentiert werden. Dies kann vom Kundendienst vorgenommen und bescheinigt werden (vor der ersten Inbetriebnahme keine weitere Prüfung erforderlich).

10.2 Wenn Fehler auftreten:

⚠ Lassen Sie **Fehlfunktionen oder Schäden** erst vom Kundendienst überprüfen und gegebenenfalls instandsetzen, bevor Sie die Maschine weiter verwenden.

⚠ **Ziehen Sie in diesen Fällen den Stecker** aus der Steckdose und drehen Sie das Wasser ab. Verständigen Sie dann den Kundendienst.

11. Entsorgung

Diese Maschine ist so konstruiert und hergestellt, dass eine umweltschonende Entsorgung möglich ist.

a) Abfälle entsorgen

Die beim Brühen entstehenden Abfälle sind rein organisch und dürfen daher im normalen Hausmüll entsorgt werden.

b) Abwasser entsorgen

Die beim Brühen und Reinigen entstehenden Abwässer entsprechen den Merkmalen von allgemeinem häuslichen Abwasser und dürfen daher der normalen Kanalisation zugeführt werden.

c) Reinigungsmittel entsorgen

Die in dieser Anleitung empfohlenen Reinigungsmittel entsprechen bei bestimmungsgemäßer Anwendung den gesetzlichen Anforderungen und dürfen daher ohne weitere Maßnahmen mit dem Spülwasser der normalen Kanalisation zugeführt werden.

d) Maschine entsorgen

Diese Kaffeemaschine beinhaltet hochwertige Rohstoffe, die der **Wiederverwendung** zugeführt werden sollen.

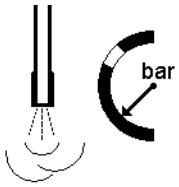
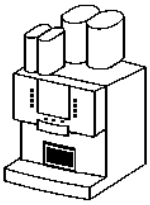
Entsorgen Sie die Maschine nicht über den Hausmüll!

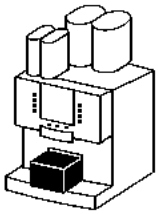
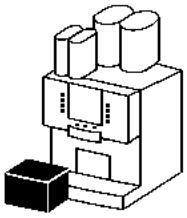
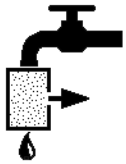
Beachten Sie bei der Entsorgung auf jeden Fall die entsprechenden landesüblichen und regionalen Gesetze und Richtlinien.

Wenden Sie sich für weitere Informationen zur Entsorgung an Tel. 0571 / 5049 500.

.

12. Anzeigen im Display

	Wassertemperatur zu niedrig! Warten Sie, bis die Maschine auf Soll-Temperatur aufgeheizt ist.
	Wasserdruck zu niedrig! Kontrollieren Sie, ob der Wasserhahn aufgedreht ist, oder ob der Filter im Frischwasserzulauf evtl. verschmutzt ist.
	**Dampfkesseldruck zu niedrig!** Warten Sie, bis die Maschine den Soll-Druck aufgebaut hat.
	Bohnenbehälter links leer! Bohnenbehälter alsbald nachfüllen und neuen Füllstand bestätigen (siehe 6).
	Bohnenbehälter rechts leer! Bohnenbehälter alsbald nachfüllen und neuen Füllstand bestätigen (siehe 6).
	Reinigungsaufforderung Reinigen Sie die Maschine – es sind nur noch wenige Produkte ausgebbar (siehe 9.1 a).
	Reinigung aktiv Warten Sie, bis das Reinigungsprogramm beendet ist.
	**Satzschublade fast voll** Es sind nur noch wenige Produkte ausgebbar. Entleeren Sie alsbald die Satzschublade und bestätigen Sie dies (siehe 9.4 a).

	**Satzschublade ist voll** Bis diese entleert wurde, ist keine Produktausgabe mehr möglich. Entleeren Sie die Satzschublade und bestätigen Sie (siehe 9.4 a).
	**Satzschublade kontrollieren!** Die Satzschublade ist nicht oder nicht richtig eingeschoben oder Verschmutzungen im Einschubschacht (siehe 9.4 a).
	Uhr stellen Die Uhrzeit oder das Datum ist nicht richtig eingestellt. Stellen Sie die Uhr (siehe 8.7 b).
	Satzcontainer leeren! (nur bei Satzauswurf in Container) Keine weitere Produktausgabe möglich! Leeren Sie erst den Satzcontainer und bestätigen mit "OK"
	**Wasserfilter erschöpft** Lassen Sie den Wasserfilter durch den Kundendienst ersetzen.
Das Milchsystem kann nur ein-/ausgeschaltet werden, wenn es gereinigt ist	**Milchsystem reinigen!** Dies erscheint, wenn das Milchsystem längere Zeit ausgeschaltet war oder wenn ein ungereinigtes Milchsystem ausgeschaltet wird.

SERVICE-Scheckheft
SERVICE Confirmations

Wartungsvertrag abgeschlossen
Service contract existing
☐ ja / yes ☐ nein / no

Maschinen Nr. / *machine-no.:* _____

1. Inspektion / Wartung
1th Service / Maintenance

Datum der Erstinstallation / date of first installation _____

am: _____
Date

Unterschrift und Stempel Kundendienst
Signature and stamp Service Technician

INSPEKTION / WARTUNG
MAINTENANCE

- ☐ *Arbeiten gemäß Checkliste ausgeführt*
  works been carried out according to check list
- ☐ Wasserfilter ersetzt
  Waterfilter been replaced
- ☐ Verschleißteile ersetzt
  wearing parts been replaced
- ☐ Maschine eingestellt und Funktion überprüft
  machine been adjusted and function been checked

Arbeiten durchgeführt bei:
SERVICE been effected

Datum: _____
Date

Name: _____
Name

Nächste Inspektion / Wartung bei:
Next Service / Maintenance

Datum: _____
Date

Sonstige Arbeiten: _____
other works _____

INSPEKTION / WARTUNG
MAINTENANCE

- ☐ *Arbeiten gemäß Checkliste ausgeführt*
  works been carried out according to check list
- ☐ Wasserfilter ersetzt
  Waterfilter been replaced
- ☐ Verschleißteile ersetzt
  wearing parts been replaced
- ☐ Maschine eingestellt und Funktion überprüft
  machine been adjusted and function been checked

Arbeiten durchgeführt bei:
SERVICE been effected

Datum: _____
Date

Name: _____
Name

Nächste Inspektion / Wartung bei:
Next Service / Maintenance

Datum: _____
Date

Sonstige Arbeiten: _____
other works _____

INSPEKTION / WARTUNG
MAINTENANCE

- ☐ *Arbeiten gemäß Checkliste ausgeführt*
  works been carried out according to check list
- ☐ Wasserfilter ersetzt
  Waterfilter been replaced
- ☐ Verschleißteile ersetzt
  wearing parts been replaced
- ☐ Maschine eingestellt und Funktion überprüft
  machine been adjusted and function been checked

Arbeiten durchgeführt bei:
SERVICE been effected

Datum: _____
Date

Name: _____
Name

Nächste Inspektion / Wartung bei:
Next Service / Maintenance

Datum: _____
Date

Sonstige Arbeiten: _____
other works _____

INSPEKTION / WARTUNG
MAINTENANCE

- ☐ *Arbeiten gemäß Checkliste ausgeführt*
  works been carried out according to check list
- ☐ Wasserfilter ersetzt
  Waterfilter been replaced
- ☐ Verschleißteile ersetzt
  wearing parts been replaced
- ☐ Maschine eingestellt und Funktion überprüft
  machine been adjusted and function been checked

Arbeiten durchgeführt bei:
SERVICE been effected

Datum: _____
Date

Name: _____
Name

Nächste Inspektion / Wartung bei:
Next Service / Maintenance

Datum: _____
Date

Sonstige Arbeiten: _____
other works _____

Kundendienst **Customer support**	(A) MELITTA SystemService International GmbH Rottfeld 9A 5020 Salzburg Tel.: 0043-662 / 882888-0 Fax: 0043-662 / 882888-99	(AUS) National Coffee Solutions Pty.Ltd. P.O.Box 201 Fairy Meadow NSW 2519 Tel.: 0061-2 / 9571-4444 Fax: 0061-2 / 4284-6099	(CH) Cafina AG Römerstr.2 5502 Hunzenschwill Tel.: 0041-62 / 8894242 Fax: 0041-62 / 8894289
(D) MELITTA SystemService GmbH &Co.KG Zechenstr.60 32429 Minden-Dützen Tel.: 0049-571 / 5049-500 Fax: 0049-571 / 5049-580	(DK) aromateknik a/s Industrivej 44 4000 Roskilde Tel.: 0045-46 / 753366 Fax: 0045-46 / 753810	(E) Tecnimel Hosteleria,S.L. Avda.Esparteros,15 Pol.S.J.de Valderas Sanahuja 28918 Leganès (Madrid) Tel.: 0034-91 / 6448130 Fax: 0034-91 / 6448131	(F) MELITTA SystemService France SA 16 Rue Paul Henri Spaak 77462 Saint Thibault des Vignes Tel.: 0033-1 / 64303295 Fax: 0033-1 / 64303340
(FIN) Metos Oy AB Ahjonkaarre 04220 Kerava Tel.: 00358-204 / 3913 Fax: 00358-204 / 394433	(GB) M.S.S.(UK)Limited 21 Grove Park White Waltham Maidenhead Berkshire SL6 3LW Tel.: 0044-1628 / 829888 Fax: 0044-1628 / 825111	(J) MELITTA Japan Ltd. 6th fl.Tachibana Kameido Bldg. 2-26-10,Kameido,Koto-Ku Tokyo 136-0071 Japan Tel.: 0081-3 / 5836-2708 Fax: 0081-3 / 5836-2704	(NL) MELITTA SystemService Benelux BV Industriestraat 6 3371 XD Hardinxveld Giessendam Tel.: 0031-184 / 671660 Fax: 0031-184 / 610414
(RC) SIMS Trading Company Ltd. 10/F DCH Centre 20 Kai Cheung Road Kowloon Bay,Kowloon,HK China Tel.: 00852-2262-1533 Fax: 00852-2687-7199	(RUS) MELITTA Russland pl.Pobedy,2 Office 246 196143 St.Petersburg Tel.: 007-812 / 3737939 Fax: 007-812 / 3734785	(S) aromateknik a/s Radiovägen 2 Box 662 13526 Tyresö Tel.: 0046-8 / 7987788 Fax: 0046-8 / 7989018	(USA) Melitta SystemService USA,Inc. 665 Tollgate Rd,Suite B Elgin,IL 60123 Main Line: 847-717-8900 Fax: 847-717-8924 Hotline: 1-866-910-9105
			Internet: www.melitta.de/mss E-Mail: info@mss.melitta.de